

# TITEL

## EIN ABSCHNITT

Hier ein bisschen Text...

Verschiedene Absätze gehen natürlich auch.

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig, ob ich schreibe: „Dies ist ein Blindtext“ oder „Huardest gefburn“? Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muss keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie „Lorem ipsum“ dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

## EIN UNTERABSCHNITT

Und noch mehr Text...

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig, ob ich schreibe: „Dies ist ein Blindtext“ oder „Huardest gefburn“?

Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muss keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie „Lorem ipsum“ dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

## EIN UNTERUNTERABSCHNITT

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig, ob ich schreibe: „Dies ist ein Blindtext“ oder „Huardest gefburn“? Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muss keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie „Lorem ipsum“ dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

## BOXEN

Eine graue Box

Eine graue Box mit Rahmen

### EINE GRAUE MINIPAGE

Minipages eignen sich gut als Boxen mit längerem Inhalt, oder wenn man mehr Kontrolle über die Formatierung des Inhaltes möchte. Sie eignen sich auch gut für Tabellen:

<b>Box</b>	<b>Beschreibung</b>
<code>\dsbox</code>	Graue Box
<code>\dsfbox</code>	Graue Box mit Rahmen
<code>\dsminipage</code>	Graue Minipage
<code>\dsfminipage</code>	Graue Minipage mit Rahmen

### EINE GRAUE MINIPAGE MIT RAHMEN

Minipages eignen sich gut als Boxen mit längerem Inhalt, oder wenn man mehr Kontrolle über die Formatierung des Inhaltes möchte. Sie eignen sich auch gut für Tabellen:

<b>Box</b>	<b>Beschreibung</b>
<code>\dsbox</code>	Graue Box
<code>\dsfbox</code>	Graue Box mit Rahmen
<code>\dsminipage</code>	Graue Minipage
<code>\dsfminipage</code>	Graue Minipage mit Rahmen

## BEISPIELTEXT

Beispieltext wird in Dungeonslayers typischerweise kursiv geschrieben:

### **Beispiel:**

*Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig, ob ich schreibe: „Dies ist ein Blindtext“ oder „Huardest gefburn“? Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muss keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie „Lorem ipsum“ dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.*

## Fanwerk Template von Johannes „ghost“/„Saluu“ Loher



Dieses Werk ist ein Fanwerk für Dungeonslayers 4.0.  
Dungeonslayers © Christian Kennig  
<https://www.dungeonslayers.net>



Dieses Werk ist unter CC BY-NC-SA 4.0 lizenziert.